

## **Der multifunktionale Dorfladen als Nahversorgungsangebot im ländlichen Raum**

### **– Strategiekonzept –**

#### **Der Dorfladen als Nahversorgungskonzept**

Die Zahl der Lebensmittelläden ist in Deutschland in den letzten Jahren stark gesunken. Insbesondere im ländlichen Raum werden die Wege zum Einkaufen immer weiter. Durch die Schließung von Bäckereien, Fleischern sowie Post-, Bank- und Sparkassenfilialen sinkt die Attraktivität vieler ländlich gelegener Dörfer als Wohnstandort. Dazu kommt meist eine mangelnde Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr. Dies führt zu sinkenden Einwohnerzahlen und dem Fortzug junger Menschen und Familien.

Mit dem Konzept der Dorfläden können Nahversorgungslücken geschlossen und der ländliche Raum in seiner Daseinsvorsorge gestärkt werden. Dabei zeigt die Erfahrung der letzten Jahrzehnte, dass vor allem multifunktionale Konzepte langfristig zum Erfolg führen. Schwerpunkt eines Dorfladens ist ein Angebot aus Lebensmitteln, Getränken, Backwaren sowie Drogerie- und Schreibwaren. Dabei setzt sich das Sortiment vor allem durch regional hergestellte Produkte von herkömmlichen Supermarktketten ab. Darüber hinaus werden weitere Funktionen der Daseinsvorsorge übernommen. Häufig vorhanden sind Post-, Paket- und Lottoshops sowie Banken- und Sparkassen-Dienstleistungen. Möglich ist auch ein Apotheken- und Gesundheitsservice.

Der Ortsteil Gristede liegt zwischen den Orten Westerstede und Bad Zwischenahn in jeweils etwa 7 km Entfernung. Hier befinden sich auch die jeweils nächstgelegenen Supermarktketten Aldi, Lidl, Rewe und Edeka. Im Ortsteil Gristede ist derzeit nur ein Bäckereibetrieb als örtlicher Grundversorger vorhanden. Durch die Realisierung eines Dorfladens könnte ein Grundsortiment angeboten werden, das die Bevölkerung mit Waren des täglichen Bedarfs versorgt. Damit könnten Fahrzeiten und -kosten reduziert werden, die die örtliche Bevölkerung derzeit für Fahrten in die Nachbarorte aufbringen muss. Für den im Ort ansässigen Bäcker besteht zudem die Möglichkeit, in die Räumlichkeiten des Dorfladens zu ziehen. Damit könnten die Versorgungsangebote auf einen Standort konzentriert werden.

#### **Der Dorfladen als Ort der Begegnung**

Neben einer Grundversorgung der Bevölkerung mit Waren des täglichen Bedarfs nehmen Dorfläden soziale Funktionen wie die Stärkung der Gemeinschaft im Ort ein. So bietet ein Dorfladen Platz für Café-/Bistroecken, Gemeinschaftsaktionen oder generationsübergreifende Treffpunkte. Insbesondere für ältere Menschen, die in ihrer Mobilität zunehmend eingeschränkt sind, sind Dorfläden nicht nur lokale Nahversorger, sondern auch ein Mittel gegen die Vereinsamung im Alter. Ferner lassen sich in Deutschland gute Beispiele finden, in denen ein Dorfladen auch integrative Projekte umsetzt, beispielsweise durch die Einbindung geflüchteter Menschen in die Arbeitsabläufe des Dorfladens.

In Gristede existiert derzeit ein Restaurant, welches am Wochenende auch als Café geöffnet hat. Ein Dorfladen mit integriertem Café, zum Beispiel als Zusatzleistung der Bäckerei, könnte das gastronomische Angebot im Ort erweitern. Insbesondere für ältere Menschen ist ein Angebot auch werktags von großer Bedeutung.

### **Konzept und Ausgestaltung von Dorfläden**

Im Hinblick auf einen langfristigen Erfolg ist die Identifikation der Dorfbewohner mit ihrem Dorfladen entscheidend. Dorfläden sind in der Lage, Kundennähe zu schaffen und ihr Angebot zielgenau auf die Nachfrage im Ort auszurichten. So kann ein stabiles Maß an Kaufkraft an den Laden gebunden werden. Dorfläden können ferner zu einem wichtigen Arbeitgeber im Dorf werden und damit einen Beitrag zu einer nachhaltigen Regionalentwicklung leisten.

Der klassische Dorfladen wird nach dem Prinzip „Auskömmlichkeit statt Gewinn-Maximierung“<sup>1</sup> ausgestaltet, Dabei steht bürgerschaftliches Engagement im Vordergrund. Viele Dorfläden gründen sich als Genossenschaften oder wirtschaftliche Vereine. Für den geplanten Dorfladen in Gristede ist seitens des Investors ein Betreiber aus dem Familienumfeld vorgesehen. Eine Förderung durch die öffentliche Hand oder die EU sowie ein Erfahrungsaustausch beispielsweise über das „Dorfladen-Netzwerk“ können bei dem Aufbau des Dorfladens unterstützend wirken.

**→ Fazit: Das Konzept des Dorfladens bietet eine große Bandbreite an möglichen Nutzungs- und Ausgestaltungsformen und kann zu mehr Lebensqualität im Ortsteil Gristede führen. Von zentraler Bedeutung für einen langfristigen Erfolg ist das bürgerschaftliche Engagement der Dorfbevölkerung.**

---

<sup>1</sup> Dorfladen Netzwerk (2014): Multifunktionale Dorfläden für mehr Lebensqualität im Dorf ([www.dorfladen-netzwerk.de](http://www.dorfladen-netzwerk.de))